

Vorstellung von Arbeitsfeld I

Geistlicher Kulturwandel und Vertrauensarbeit

**Viel geht,
wenn
Vertrauen
geht.**

Markus Roentgen

Mitglieder des Arbeitsfeldes I: Geistlicher Kulturwandel und Vertrauensarbeit

Susanne Breyer

Sr. Johanna Domek

Werner Höbsch

Kristell Köhler

Pfr. Franz Meurer

Klaus Nelissen

Peter Otten

Beatrix Reese

Markus Roentgen

Unsere sechs Kernthemen

- 1 Vertrauen und Glaubwürdigkeit
- 2 Umgang mit Fehlern und Verletzungen
- 3 Macht und geteilte Verantwortung
- 4 Vitalität und Attraktivität des Glaubens
- 5 Freiheit und Vernunft
- 6 Nähe und Distanz

So stellen wir uns eine veränderte geistliche Kultur im Erzbistum Köln vor

- 1** **Vertrauen und Glaubwürdigkeit**
Wir erkennen an, dass die katholische Kirche Vertrauen verloren hat. Glaubwürdigkeit hat daher Vorrang.
- 2** **Umgang mit Fehlern und Verletzungen**
Wir achten das Scheitern, wir hören die Klage, wir arbeiten an Versöhnung, individuell, materiell, strukturell.
- 3** **Macht und geteilte Verantwortung**
Wir teilen Verantwortung – zwischen Laien und Klerikern, zwischen Frauen und Männern. Entscheidungen werden transparent getroffen. Wir leben Demokratie und Subsidiarität.
- 4** **Vitalität und Attraktivität des Glaubens**
Wir vertrauen auf die Strahlkraft des Evangeliums. Wir leben unseren Glauben – katholisch weit, symphonisch bunt, d.h. vielfältig.
- 5** **Freiheit und Vernunft**
Christus macht uns frei. Die Kirche ist daher Ort und Zeugin der Freiheit. Der Mensch als Glaubender, Zweifelnder, Fragender ist Kirche.
- 6** **Nähe und Distanz**
Wir laden ein zur Begegnung mit Gott und den Menschen.

Quelle:
Arbeitsfeld Geistlicher Kulturwandel und Vertrauensarbeit

Ideenbox zur Veränderung



Versöhnungs-
prozesse



Evaluation
pastoraler Angebote



Fonds für pastorale
Innovation



Willkommenskultur
in den Gemeinden



Dienstleistungs-
offensive in
Verwaltung
und Pastoral



Arbeit an unserer
Sprachkultur



Selbstverpflichtung:
Vollständige
Offenlegung
kirchlicher Finanzen

Analyse- und Beteiligungs- formate



Analyseformate

Recherche bestehender Studien,
z.B. Seelsorger-Studie,
Rheingold-Studie,
Kirchenaustrittsstudien

ExpertInnengespräche, mit Prof.
Matthias Sellmann, Generalvikar
Klaus Pfeffer (Bistum Essen),
Jürgen Wiebicke, u.a.

Analyse von Beispielen
gelungenen Kulturwandels
innerhalb und außerhalb des
Bistums



Beteiligungsformate

Foren, Gespräche und
Interviews mit

- Pastoralen Diensten
- Hauptberuflichen (z.B. PfarramtssekretärInnen, KüsterInnen, ErzieherInnen)
- Jugendlichen und jungen Erwachsenen
- Spirituell Profilierten (z.B. Mitglieder in geistlichen Gemeinschaften)
- Kirchlich / religiös Fernstehenden

Gebet des Arbeitsfeldes

Markus Roentgen

DU
Gott
EWIG
barmherzig!

Wir danken Dir
für Deine Leben schenkende
liebende Gegenwart
in allen und in allem, was ist.

Öffne unsere Herzen!
Schenke uns die Gabe, neu zu vertrauen,
aufmerksam zu hören
auf Dein Wort in den Worten der Anderen,
auf Dein Leben im Leben der Anderen;
größer zu denken in der Enge des eigenen Tages,
behutsam und wahrhaftig zu leben im eigenen Sprechen und Wirken,
voller Achtung für die Vielfalt des Lebens und Liebens aus Dir
in allem, was lebt

Schenke uns Mut voller Sehnen
Dich MEHR
zu suchen mit allen Sinnen
zu finden in allen Dingen;
wund nach gerechten Wegen,
froh im Erfahren des Schönen, Weiten und Freien,
wach für das, was wirklich nötig und not-wendig ist.

DU Ursprung und Ziel
DU unermesslich Gott
DU Jesus - in allem uns Nähe
DU Christus - in allem uns Weite
DU liebende Geisteskraft

Amen